

Arbeitsgemeinschaft Getreideforschung e.V. (AGF)

Schützenberg 10 ♦ 32756 Detmold ♦ ☎ +49 (0) 52 31 61664-0 ♦ Fax: +49 (0) 52 31 20 50 5

E-Mail: info@agf-detmold.de ♦ Web: www.agfdt.de

Presse­notiz 01/2015

Sichere Lebensmittel dank Detmold

Prof. Dr. Meinolf G. Lindhauer geht zum Ende des Monats in den Ruhestand.

Detmold. Lebensmittel aus Getreide, Kartoffeln und Ölsaaten – darum geht es bei der Forschung auf dem Schützenberg in Detmold. Prof. Dr. Meinolf G. Lindhauer, Leiter des Institutes für Sicherheit und Qualität bei Getreide, und sein Team führen dazu im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zahlreiche Versuche durch. Dabei steht die gesamte Bandbreite der Verarbeitungsstufen vom Rohstoff bis zum verzehrfertigen Lebensmittel auf dem Prüfstand, um den jeweiligen Einfluss auf die Qualität zu erfassen. Arbeiten zur Produktsicherheit rücken dabei in den letzten Jahren immer mehr in den Vordergrund, wobei insbesondere Schwermetalle, Pestizidrückstände, Pilzgifte und durch Hitze entstehende Schadstoffe (u.a. Acrylamid) im Zentrum der Forschung stehen. Aber auch die Genussqualität der Produkte wird intensiv untersucht. Dazu reichen die Arbeiten vom Rohstoff über die jeweiligen Verarbeitungsverfahren bis hin zum Erzeugnis und schließen auch ein, wie gesund die einzelnen Lebensmittel sind.

Prof. Dr. Meinolf G. Lindhauer hat das Institut für Sicherheit und Qualität bei Getreide seit 1992 bis heute geleitet und geht jetzt in den Ruhestand. Seine wissenschaftliche Laufbahn begann er 1971 mit dem Biologiestudium in Münster, promovierte dort 1980 und war danach von 1981 bis 1991 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Landwirtschaftlichen Forschungsanstalt Bün­tehof der Kali und Salz AG, Hannover.

Die offizielle Verabschiedung von Prof. Dr. Meinolf G. Lindauer findet statt

**am Donnerstag, den 8. Januar 2015
um 15:30 Uhr**

**im Vortragssaal im Roemer-Haus
der Arbeitsgemeinschaft Getreideforschung e.V.,
Schützenberg 10
32760 Detmold**

Welche Lebensmittel nehmen die Forscher gerade aktuell unter die Lupe? Wie sicher sind unsere Lebensmittel heute überhaupt? Für O-Töne zu diesen und anderen Fragen steht Prof. Dr. Meinolf G. Lindhauer nach der Verabschiedung gegen 16:30 Uhr gerne zur Verfügung.

Für Fragen steht Ihnen unser Hauptgeschäftsführer Tobias Schuhmacher, 05231-61664-10, 0171-5396262 oder unter schuhmacher@agf-detmold.de gern zur Verfügung.

In der AGF sind ca. 430 Firmen aus 15 Nationen Mitglied. Sie bilden die wirtschaftliche Grundlage für die Tätigkeit der AGF seit über 60 Jahren. Bei den Firmenmitgliedern sind die Sparten Müllerei, Bäckerei, Backmittel, Stärke, Teigwaren, Nahrungsmittel, Maschinen, Getreide, Institute, Verbände und Verlage vertreten. Seit 1946 hat die AGF über 300 Tagungen organisiert, die von ca. 60.000 Teilnehmern besucht wurden.

Die AGF bietet über ihre Tochtergesellschaft, das Detmolder Institut für Getreide- und Fettanalytik (DIGeFa) GmbH, individuelle Beratung bei der Einführung von Qualitätsmanagement-Systemen an. Auch bei der Aufstellung von Konzepten für Lebensmittelhygiene, Rückverfolgbarkeit und den Internationalen Food Standard steht die DIGeFa beratend zur Verfügung. Weiterhin werden Labor-Vergleichsuntersuchungen angeboten, die den Teilnehmern aus der Praxis die Möglichkeit geben, ihre Laborergebnisse zu kontrollieren und abzustimmen. Auch ein Netzwerk zur Überwachung von NIR-Ganzkorngeräten zur Proteinbestimmung wird betrieben.